



<https://biz.li/2m2h>

34 KINDER AUS DEM BURGWEDELER STADTGEBIET ABSOLVIEREN DAS FEUERWEHR-KINDERFLÄMMCHEN

Veröffentlicht am 29.09.2024 um 09:14 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am gestrigen Sonnabend, 28. September 2024, haben 34 Kinder der Burgwedeler Kinderfeuerwehren, der "Kleinlöschmeister", das Kinderflämmchen im Thönser Feuerwehrhaus errungen. Erstmals waren darunter auch fünf "Kinderflammen". Sie bilden das höchste Abzeichen, das in der Kinderfeuerwehr erlangt werden kann. Gegen 10 Uhr trafen die ersten Kinder am Thönser Feuerwehrhaus ein. Nachdem die Namenshelmsticker verteilt und die Flämmchenausweise eingesammelt wurden, fanden die Prüflinge sich im Gruppenraum ein. Kurz darauf ging es bereits wieder auf den Hof. Mit dem Antreten vor der Prüfer- und Betreuergruppe startete endlich diese zweite Abnahme des Jahres. 34 Kinder waren gekommen, um die Flämmchen aus den Stufen 1



Die Kinder mit ihren Urkunden.

bis 5 zu absolvieren. Das Kinderflämmchen besteht aus Aufgaben rund um die Feuerwehr und die Erste Hilfe. Je nach Stufe muss etwa der Notruf gewählt oder ein Verband angelegt werden. Auch Geräte- und Fahrzeugkunde gehören zur Flämmchenabnahme, genauso wie die Brandschutzlehre. Unter anderem musste die Gruppe des vierten Flämmchens die verschiedenen Brandklassen erklären. Die zweieinhalbstündige Prüfung endete mit einer ganz besonderen Show: Die "Fünfer" durften vor versammelter Gruppe einen Löschangriff mittels Kübelspritze aufbauen und darüber ein echtes Feuer löschen. Vor den Augen der Prüferinnen und Prüfer, der Betreuerinnen und der anderen Kinderfeuerwehr-Kinder löschten die fünf Flammen-Kandidaten nacheinander das Feuer - mit Erfolg. Kurz darauf stand bereits die Urkundenverleihung an. Dazu gekommen waren neben den Familien der Kinder auch der Stadtbrandmeister Carsten Rüdiger, der Stadtjugendfeuerwehrwart Tim Rathmann, die Teamleitung des Teams Krisenmanagement im Ordnungs- und Sozialamt Michaela Greite, die Feuerschutzausschuss-Vorsitzende Susanne Dannhauer und der Engenser Ortsbürgermeister Joachim Lücke als Vertretung für Burgwedels Bürgermeisterin Ortrud Wendt. Sie alle sprachen den Kindern ihren Respekt aus und gratulierten ihnen vorab für die Leistung, die sie an diesem Tag erbracht haben, sowie für ihren wichtigen Beitrag, den sie als Mitglieder der Kinderfeuerwehr leisten. Die Engenser Kinderfeuerwehrwartin Alexia Sonnenberg und der Thönser Kinderfeuerwehrwart Christoph Schöttner verliehen im Anschluss die heiß ersehnten Kinderflämmchen und Urkunden. Insgesamt konnten acht erste, vier zweite, zehn dritte und sieben vierte Kinderflämmchen sowie fünf Kinderflammen verliehen werden. Die Stadtjugendfeuerwehr gratuliert allen Kindern nochmals herzlich für diesen Erfolg und wünscht den "alten Hasen" alles Gute für ihre Zukunft in den Jugendfeuerwehren Burgwedels.